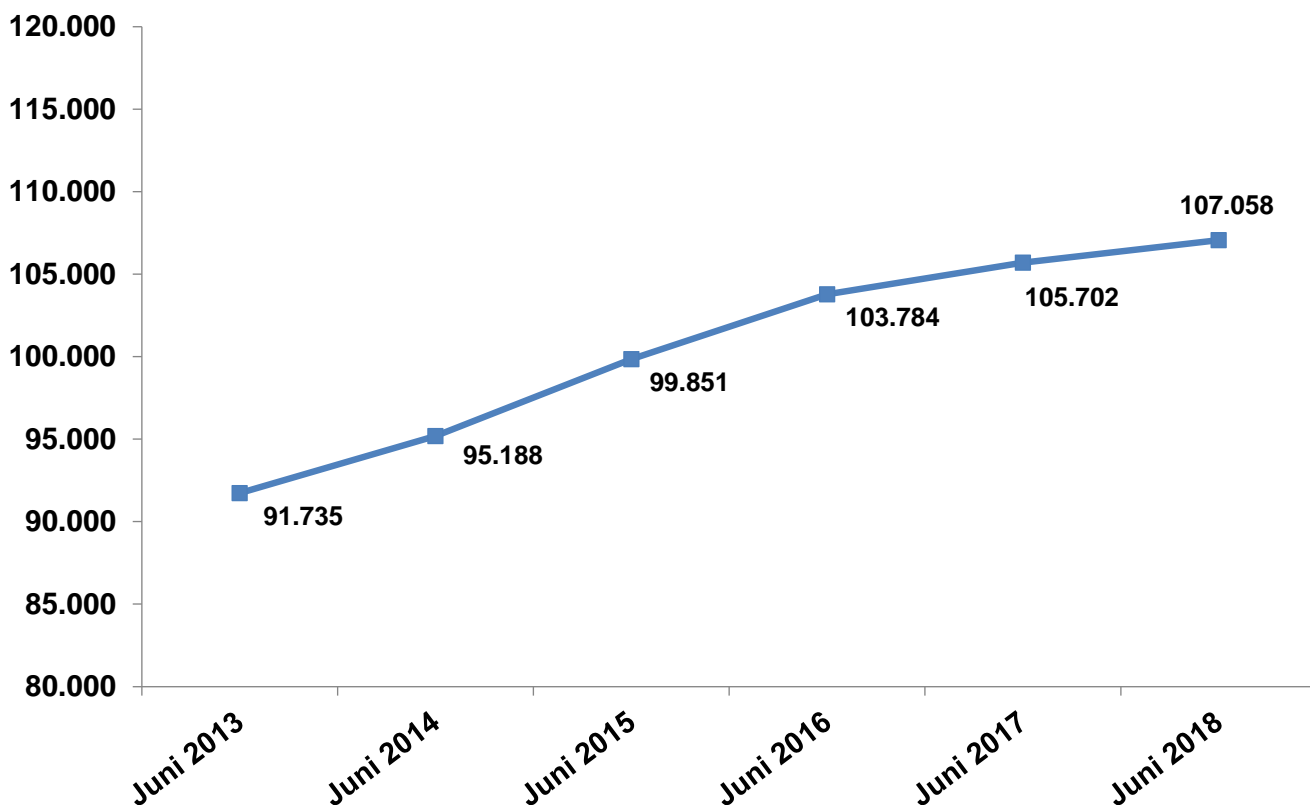


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Juni 2018

Gut 107 000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte arbeiten in der Stadt Ingolstadt

Im Zeitraum Juni 2013 bis Juni 2018 hat die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Ingolstadt auf insgesamt 107 058 zugenommen (+15 323 bzw. +17%). Dabei hat sich aber der Anstieg gegenüber den Vorjahren zuletzt etwas verlangsamt. Von Juni 2017 bis Juni 2018 stieg die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um + 1 356.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Ingolstadt 2013 – 2018



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Grafik: Stadt Ingolstadt, Statistik und Stadtforschung

Die Zahl der Beschäftigten mit ausländischer Staatsangehörigkeit hat im 5-Jahreszeitraum-Zeitraum auf 14 131 zugenommen (+5 441 bzw. +63%).

Der Beschäftigungsaufbau war im letzten Jahr bei Frauen höher als bei Männern (+810 bzw. +546).

Im Jahresverlauf hat vor allem die Teilzeitbeschäftigung zugenommen (+ 992).

Vollzeit-Arbeitsplätze haben aber insgesamt immer noch einen sehr hohen Anteil von über 80%.

Der Dienstleistungssektor hat im letzten Jahr (Juni 2017 bis Juni 2018) am meisten zum Beschäftigungsaufbau beigetragen. Im Bereich der freiberuflichen wirtschaftlichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen sowie bei Information und Kommunikation gab es im letzten Jahr insgesamt eine Zunahme von rund 1 200 Beschäftigten. Zuwächse gab es auch im Handel (+247) und im Gesundheitswesen (+132).

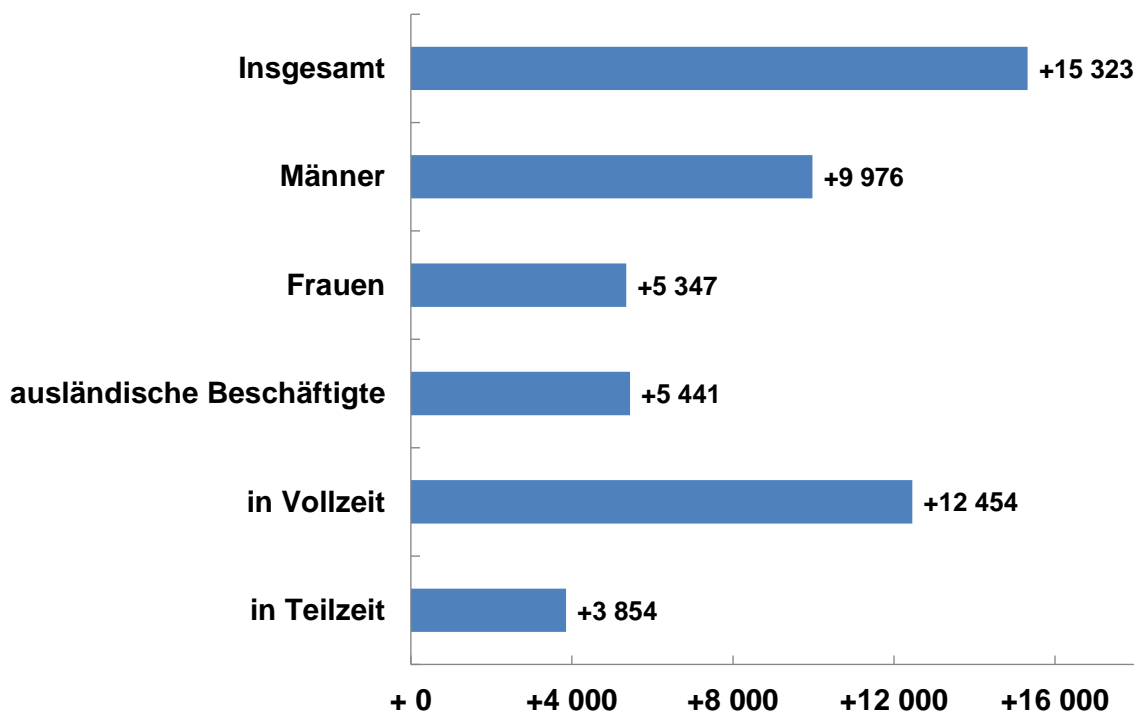
Im Verarbeitenden Gewerbe stieg die Zahl der Beschäftigten um +137, im Baugewerbe um +144.

Einen Beschäftigungsabbau gab es dagegen von Juni 2017 bis Juni 2018 im Bereich der Arbeitnehmerüberlassung (-656).

Rund 17 000 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung waren Mitte 2018 bereits 55 Jahre alt oder älter. Sie werden in den kommenden Jahren bzw. bis zum Jahr 2030 das Rentenalter erreichen.

	Juni 2013	Juni 2016	Juni 2017	Juni 2018	2017-2018	2013-2018	2013-2018
Merkmale	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	absolut	absolut	in %
Insgesamt	91.735	103.784	105.702	107.058	+ 1.356	+ 15.323	+ 17%
Männer	57.728	66.159	67.158	67.704	+ 546	+ 9.976	+ 17%
Frauen	34.007	37.625	38.544	39.354	+ 810	+ 5.347	+ 16%
ausländische Beschäftigte	8.690	12.719	13.381	14.131	+ 750	+ 5.441	+ 63%
in Vollzeit	74.269	85.243	86.359	86.723	+ 364	+ 12.454	+ 17%
in Teilzeit	16.481	18.537	19.343	20.335	+ 992	+ 3.854	+ 23%
unter 25 Jahre	12.043	13.033	12.614	12.400	-214	+ 357	+ 3%
ab 55 Jahre und älter	11.267	14.245	15.677	17.138	+ 1.461	+ 5.871	+ 52%
ohne Berufsausbildung	11.119	11.192	11.601	11.794	+ 193	+ 675	+ 6%
mit Berufsausbildung	55.777	64.824	65.440	65.823	+ 383	+ 10.046	+ 18%
mit Hochschulabschluss	15.389	21.047	22.211	23.204	993	+ 7.815	+ 51%
keine Zuordnung möglich	9.450	6.721	6.450	6.237	- 213	- 3.213	- 34%

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Ingolstadt Entwicklung 2013 - 2018



Wirtschaftsabschnitte / Wirtschaftsabteilungen / Wirtschaftsgruppen WZ 2008	Anteile in %	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Ingolstadt		Veränderung gegenüber dem Vorjahresstichtag	
		Juni 18	Juni 17	absolut	in %
insgesamt		107.058	105.702	+1.356	1,3
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	0,1	116	122	-6	- 4,9
Produzierendes Gewerbe	51,7	55.339	55.068	+271	0,5
Dienstleistungsbereich	48,2	51.603	50.512	+1.091	2,2
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	0,1	116	122	-6	- 4,9
Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern (ohne Güter der Metall-, Elektro- und Chemieindustrie)	0,9	1.012	1.071	-59	- 5,5
Hrst. v. Vorleistungsgütern, insb. v. chem. Erzeugnissen u. Kunststoffwaren (ohne Güter der Metall- u. Elektroindustrie)	0,1	160	155	+5	3,2
Baugewerbe	2,4	2.533	2.389	+144	6,0
Handel, Instandhaltung, Reparatur von Kfz	9,2	9.803	9.556	+247	2,6
Verkehr und Lagerei	2,1	2.251	2.178	+73	3,4
Gastgewerbe	2,0	2.154	2.178	-24	- 1,1
Information und Kommunikation	2,7	2.844	2.593	+251	9,7
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,6	1.699	1.809	-110	- 6,1
Immobilien, freiberufliche wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	6,1	6.563	6.200	+363	5,9
sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen (ohne Arbeitnehmerüberlassung)	2,3	2.433	1.838	+595	32,4
Arbeitnehmerüberlassung	6,1	6.497	7.153	-656	- 9,2
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Ext. Organisationen	3,4	3.682	3.673	+9	0,2
Erziehung und Unterricht	2,0	2.188	2.114	+74	3,5
Gesundheitswesen	5,4	5.738	5.606	+132	2,4
Heime und Sozialwesen	3,6	3.882	3.864	+18	0,5
sonstige Dienstleistungen, Private Haushalte	1,7	1.869	1.750	+119	6,8

Quelle: Bundesagentur für Arbeit